

Erstes Projekt aus dem Landes-Aktionsplan Queeres Brandenburg: „Regenbogenfamilien in Brandenburg stärken!“

Immer mehr lesbische, schwule, bisexuelle und trans* Menschen in Deutschland und auch im Land Brandenburg werden Eltern.

Das Projekt „Regenbogenfamilien in Brandenburg stärken!“ bietet Information, Unterstützung und Beratung für Regenbogenfamilien und Interessierte. Der Fokus liegt auf der Etablierung von Vernetzungsangeboten für Regenbogenfamilien in den unterschiedlichen Regionen Brandenburgs.

Darüber hinaus bietet das Projekt Fortbildungen zur Kompetenzentwicklung und Sensibilisierung bezüglich der Belange von Regenbogenfamilien für familienbezogenes Fachpersonal.

Wir setzen uns öffentlich dafür ein, dass Regenbogenfamilien als gleichwertige Familien anerkannt werden und die Kinder und Eltern frei von Benachteiligungen und Diskriminierungen leben können. Die Stärkung von Regenbogenfamilien leistet einen Beitrag für eine offene und vielfältige Gesellschaft in Brandenburg.

Wir bieten:

- Beratung und Unterstützung für Regenbogenfamilien und Interessierte – persönlich, telefonisch oder per Mail
- Kostenfreie Fortbildungen zum Themenfeld Regenbogenfamilie für familienbezogenes Fachpersonal – wir kommen gerne in Ihre Einrichtung. Für eine Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung
- Offene Angebote für Regenbogenfamilien an unterschiedlichen Standorten in der Region Brandenburg: Brandenburg an der Havel, Cottbus, Frankfurt (Oder) sowie Potsdam – Infos dazu auf der Webseite www.regenbogenfamilien-brandenburg.de

Stephanie Wolfram

Projektleitung: „Regenbogenfamilien in Brandenburg stärken!“

Info-Hotline: 0331-5850 5337

Mail: info@regenbogenfamilien-brandenburg.de

www.regenbogenfamilien-brandenburg.de

Ein Projekt des Regenbogenfamilien e.V.
Gefördert vom Land Brandenburg